

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Präventive Angebote im ersten Halbjahr 2024

Psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle



Die Veranstaltungen sind **kostenlos**.

Die meisten finden in unseren Räumen in der Oppelner Straße 130, 51119 Bonn-Tannenbusch statt. Manche Veranstaltungen werden auch Online oder bei Kooperationspartner*innen durchgeführt – Sie finden die Information dazu bei der jeweiligen Veranstaltung.

Bitte **melden Sie sich** zu den Veranstaltungen **rechtzeitig** an! Sollten eine Woche vor der Veranstaltung nur sehr wenige Anmeldungen bei uns eingegangen sein behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen.

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen bitte über unsere **Telefonnummer 0228 – 77 45 62** oder per E-Mail an: **psychologische.beratungsstelle@bonn.de**.

Bei Online-Veranstaltungen schicken wir Ihnen rechtzeitig einen Link zur Veranstaltung sowie Hilfestellungen zur Auswahl zu.

Telefonische Sprechzeiten:

siehe www.bonn.de/familienberatung

Psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Bundesstadt Bonn

Oppelner Straße 130, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 77 45 62

Telefax: 0228 – 77 96 19 81 0

E-Mail: psychologische.beratungsstelle@bonn.de

www.bonn.de/familienberatung

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer präventiven Veranstaltungen,

auch im Jahr 2024 möchten wir Ihnen Angebote zu verschiedenen Themen machen. Hier zunächst unsere Angebote für das erste Halbjahr 2024.

Diese Broschüre ist so aufgeteilt, dass sie vorne Angebote zu **Informationsveranstaltungen** finden, dann folgen **Gruppenangebote** und anschließend Angebote, die sich eher an **Fachkräfte** richten. Ganz hinten finden Sie zudem Informationen über **Sprechstunden** unserer Beratungsstelle verteilt über das Stadtgebiet.

Wir bieten Ihnen Veranstaltungen in Präsenz sowie im **Online-Format**.

Es ist möglich, dass wir im Laufe des Halbjahres spontan noch weitere präventive Veranstaltungen entwickeln und anbieten beziehungsweise neue Termine hinzufügen. Die aktuellen Themen und Termine finden Sie stets auch auf dem Familienportal Bonn **www.guterstart.nrw.de/Bonn.suche** oder in den Veranstaltungshinweisen der Stadt unter **www.bonn.de/veranstaltungen**.

Wir sind offen, auf Themenwünsche von Ihnen einzugehen, melden Sie sich gerne bei uns.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Bennecke

Leiterin Psychologische Beratungsstelle

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE



Mir ist so langweilig – wie Eltern mit Langeweile umgehen können

Trotz voller Kinderzimmer kennt jeder Elternteil den Satz: „Mama, Papa mir ist sooo langweilig“. Im Rahmen dieses Vortrages wollen wir über Langeweile reden, wie sie entsteht, warum sie vielleicht manchmal auch ganz sinnvoll ist und wie Eltern damit am besten umgehen können.

- Referentin:** Isabelle Barrat
- Termin:** Montag, 5. Februar von 12 bis 14 Uhr
- Anmeldung:** bis zum 30. Januar
- Ort:** Räume der Beratungsstelle

Medien und Erziehung – Onlineveranstaltung

- Wie können Eltern ihren Kindern verantwortungsvollen Medienkonsum beibringen?
- Welche Medienangebote kann man wie nutzen? Wieviel ist genug?
- Was sind sinnvolle Regeln? Wie werden diese durchgesetzt?
- Womit beschäftigen sich Kinder im Internet? Welche Medieninhalte konsumieren sie? Wie gut kennen Eltern sich damit aus? Was wissen Sie über den Medienkonsum Ihrer Kinder?
- Wo und wie kann man Kinder schützen?
- Welche Folgen hat zu starker Medienkonsum auf die Entwicklung der Kinder?

Dieser Onlinevortrag bietet Antworten auf diese pädagogischen und psychologischen Fragen und Raum für Diskussion.

Referenten: Friederike Kurenbach, Tim van Lipzig

Ort: Online-Veranstaltung

Termin Gruppe 1: Donnerstag, 22. Februar
von 12 bis 13 Uhr,
Themenschwerpunkt Kinder von 0 bis
6 Jahren

Termin Gruppe 2: Dienstag, 27. Februar
von 12 bis 13.30 Uhr,
Themenschwerpunkt Kinder von 6 bis
12 Jahren

Anmeldung: jeweils bis 3 Tage vor Veranstaltungsdatum



Kinderängste – Was tun mit dem Monster unter dem Bett?

Jedes Kind und alle Eltern kennen diese Situationen. Die Angst des Kindes vor der Dunkelheit, die Angst vor dem Alleinsein, die Angst vor Monstern, die Angst vor Hunden, die Angst vor schlechten Noten – oftmals ganz normale Kinderängste.

- Doch was passiert in den einzelnen Entwicklungsphasen des Kindes?
- Wie können Eltern ihre Kinder unterstützen, damit sie ihre Ängste bewältigen können?
- Welche Ängste sind „normal“ oder wann brauchen Kinder professionelle Hilfe von außen?

Mit diesen Fragen werden wir uns in diesem Workshop beschäftigen. Sie werden theoretische Informationen erhalten und wir werden Ideen entwickeln, wie Sie Ihre Kinder unterstützen können.

Referentin: Maria Schneider-Wiegels

Termin: Donnerstag, 14. März von 9 bis 11 Uhr

Ort: Räume der Beratungsstelle

Anmeldung: bis 7. März



Medienhelden unserer Kinder

Wer sind die Helden Ihrer Kindheit? Sind es Figuren aus Büchern, aus dem Fernsehen, aus Filmen? Und wie sieht das mit Ihren Kindern heute aus?

Viele Eltern sind verunsichert wegen der Medieninhalte, die ihre Kinder konsumieren.

„Das ist doch alles Quatsch!“, „Früher war alles besser!“, „Da komme ich nicht mehr mit!“ Doch was steckt dahinter? Was ist für die Kinder von heute so faszinierend an ihren persönlichen Medienhelden?

Dieses und andere Themen wollen wir uns zusammen mit Ihnen ansehen und diskutieren.

Referenten: Friederike Kurenbach und
Tim van Lipzig

Termin: Donnerstag, 11. April
von 12 bis 13.30 Uhr

Anmeldung: bis zum 8. April

Ort: Online-Veranstaltung

Wie kann mehrsprachige Erziehung gelingen?

Die Psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle Bonn lädt gemeinsam mit der Internationalen Begegnungsstätte zum Eltern-Info-Nachmittag ein.

Die Veranstaltung bietet Eltern unterschiedlicher Kulturen die Möglichkeit, sich zu informieren und auszutauschen. In den Fokus rücken unter anderem die Fragen, wie Eltern die mehrsprachige Entwicklung ihres Kindes unterstützen können, welche Erfahrungen sie bei der multilingualen Erziehung machen und wo es Stolpersteine gibt.

Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung in der Internationalen Begegnungsstätte Telefon: 0228 – 36 76 10 10 anzumelden.

Referentinnen: Paola Pisano und Laura Zumdick

Termin: Donnerstag, 18. April um 15 Uhr

Anmeldung: bis zum 15. April

Ort: Internationale Begegnungsstätte (IB),
Ollenhauerstraße 1, 53113 Bonn

Wut und Trotz – Die erste Autonomiephase im Kleinkindalter

Die sogenannte „Trotzphase“ gehört zur normalen, gesunden Entwicklung. Sie ist geprägt von Schreien, Stampfen, Weinen und Kratzen. Bei den Eltern kann das schon mal Verzweiflung auslösen, denn nur selten gibt es für Erwachsene einen gut nachvollziehbaren Grund dieser Wut.

Bei den meisten Kindern beginnt das „Trotzverhalten“ zwischen dem Alter von 15 und 19 Monaten. Im vierten Lebensjahr nimmt es üblicherweise wieder ab. Spätestens im sechsten Lebensjahr haben die meisten Kinder dann andere Strategien zum Umgang mit ihren Gefühlen erlernt. Eine lange und herausfordernde Zeit für Kind und Eltern!

Da trägt es sicher zur Erleichterung bei, zu wissen, was es damit auf sich hat. Warum „trotzen“ Kinder? Was drücken sie damit aus? Wie geht es Ihnen selbst?

Und ebenso erleichternd könnte es sein, ein paar Ideen und Strategien zum Umgang mit unseren wütenden, kleinen Mitmenschen zu entwickeln.

Sie sind eingeladen, an einem Informationsgespräch zu diesem Thema teilzunehmen.

Zwecks Planung bitten wir um Anmeldung.

Referentin: Maria Krasemann-Miebach

Termin: Donnerstag, 25. April
von 10 bis 12 Uhr

Anmeldung: bis zum 18. April

Ort: Räume der Beratungsstelle



Kindliche Sexualität liebevoll begleiten

Den eigenen Körper kennen lernen, Fragen nach der Geburt stellen, zusammen auf die Toilette gehen, „Doktor-spiele“, sich aneinander kuscheln – das alles und noch vieles mehr sind wichtige Teile der kindlichen Entwicklung. Der Umgang damit stellt viele Eltern im Alltag vor Herausforderungen.

Im Rahmen dieses Vortrags können Sie Ihre Fragen diskutieren und hilfreiche Informationen zur Sexualerziehung erhalten.

Referentin: Isabelle Barrat

Termin: Donnerstag, 25. April
von 12 bis 14 Uhr

Anmeldung: bis zum 17. April

Ort: Räume der Beratungsstelle

ANGEBOTE FÜR GRUPPEN



Mutter-Kind KulTour-Frühstück (mit Kinderbetreuung)

Beim gemeinsamen Frühstück können Sie andere Mütter aller Herkunftsländer kennen lernen und sich mit ihnen über kleine und große Alltagsorgen austauschen oder sich einfach entspannen.

Hier ist Platz für alle Fragen zum Familienalltag, eigenen Unsicherheiten und Erziehung.

In Kooperation mit Frau Pisano von der Familienberatungsstelle können Sie Hilfestellung zu Ihren Fragen und Informationen zu weiteren Unterstützungsangeboten in Bonn bekommen.

Zielgruppe: Frauen, Mütter in der Schwangerschaft und Mütter mit ihren Kindern

Referentinnen: Paola Pisano, Alina Meyer

Termine: 30. Januar, 27. Februar, 12. März, 26. März, 9. April, 23. April, 7. Mai, 21. Mai, 4. Juni, 18. Juni
jeweils von 10 bis 12 Uhr

Anmeldung: **Keine Anmeldung erforderlich!**

Ort: Internationale Begegnungsstätte (IB),
Ollenhauerstraße 1, 53113 Bonn

Elternkurs für getrennte Eltern „Kinder im Blick“ (KIB)

Wenn sich Eltern trennen, finden viele Veränderungen statt – auch und vor allem für die Kinder. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen.

An insgesamt sieben Terminen geht es ab Mai 2024 darum, wie Eltern lernen können, mit Stress umzugehen und gut für sich zu sorgen; wie sie ihr Kind oder ihre Kinder gut unterstützen und begleiten können und wie es gelingen kann, die elterlichen Konflikte zu reduzieren.

Einführungen in die Themen wechseln sich dabei mit Rollenspielen und gegenseitigem Austausch in der Gruppe ab. Außerdem gibt es viele praktische Tipps und Anregungen für den Alltag zu Hause.

„Kinder im Blick“ ist ein wissenschaftlich fundiertes Angebot, das in der Beratungspraxis mit Trennungsfamilien entwickelt wurde.

Zielgruppe: Getrennte Eltern (es nimmt Mutter oder Vater teil, nicht beide zusammen)

Referent*in: Paola Pisano, Tim van Lipzig

Termine: Mai bis Juni 2024 an 7 Terminen im wöchentlichen Rhythmus (konkrete Daten werden noch bekannt gegeben)

Uhrzeit: 16.30 bis 19.30 Uhr

Ort: Wird noch bekannt gegeben

Teilnehmende: Bis zu 8 Personen

Nähere Infos und Anmeldung unter
Telefon: 0228 – 77 45 62 oder unter
E-Mail: psychologische.beratungsstelle@bonn.de

„Raus geht's“

Bewegung macht Spaß. Hier können Kinder und Jugendliche sich ausprobieren, entspannen, austoben sowie ihre Stärken erkunden. Ein Nachmittag, um mit anderen Kinder und einem Erlebnis- und Umweltpädagogen neue Ressourcen zu entdecken. Dabei gibt es auch die Möglichkeit, mit den Gruppenleiter*innen verschiedene Fragen und Themen anzusprechen.

Wir sprechen: Deutsch, Arabisch, Englisch und Französisch

Gruppenleitung: Younes Lefqih (Erziehungs- und Familienberatungsstelle)

Akim Huhn (Erzieher, Erlebnis- und Umweltpädagoge)

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche

Orte: **Stadtteil Tannenbusch:**
In Kooperation mit dem Jugendhaus Brücke (Agnietendorfer Straße 2, 53119 Bonn)

Stadtteil Medinghoven:
In Kooperation mit dem Familienzentrum Medinghoven
(Stresemannstraße 26, 53123 Bonn, Telefon: 0228 – 77 87 39 0)

Termine: Können bei der Beratungsstelle angefragt werden

ANGEBOTE FÜR FACHKRÄFTE



Supervisionsgruppe für Kitaleitungen

Sie haben Fragen zum Umgang mit und in Ihrem Team? Möchten Ihre Arbeit reflektieren, sich austauschen und neue Anregungen mitnehmen? Supervision dient der Optimierung der beruflichen Arbeit, erweitert Handlungskompetenzen, unterstützt die Klärung der beruflichen Rolle, verbessert die Kommunikation und den Umgang mit Konflikten, initiiert Veränderungsprozesse und regt zu kreativen Problemlösungen an.

Verbindliche Teilnahme nach Anmeldung erwünscht!

Zielgruppe: Leitungen von Kindertagesstätten

Referentin: Isabelle Barrat

Termine: An drei Montagen: 19. Februar, 15. April und 10. Juni, jeweils von 10 bis 12 Uhr

Anmeldung: bis 4. Februar

Ort: Räume der Beratungsstelle

Teilnehmende: Mindestens 3, maximal 8 Teilnehmende

Supervisionsgruppe für Kita- mitarbeiter*innen

Sie haben Fragen zum Umgang mit einzelnen Kindern? Möchten Ihre Arbeit reflektieren, sich austauschen und neue Anregungen mitnehmen? Supervision dient der Optimierung der beruflichen Arbeit, erweitert Handlungskompetenzen, unterstützt die Klärung der beruflichen Rolle verbessert die Kommunikation und den Umgang mit Konflikten, initiiert Veränderungsprozesse und regt an zu kreativen Problemlösungen.

Verbindliche Teilnahme nach Anmeldung erwünscht! (ab 3 bis maximal 8 Teilnehmende)

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten

Referentin: Isabelle Barrat

Termine: An drei Montagen: 11. März, 29. April
und 17. Juni, jeweils 9 Uhr bis 11 Uhr

Anmeldung: bis 26. März

Ort: Räume der Beratungsstelle

Teilnehmende: Mindestens 3, maximal 8 Teilnehmende

Der Krieg hinterlässt Spuren – Trauma, Trauer und Kriegsauswirkungen Kindern sowie Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder

Viele Kinder sind aus Kriegen, zum Beispiel aus dem in der Ukraine, zu uns geflüchtet. In der Veranstaltung für Fachkräfte beleuchten wir, was aus dem Krieg geflüchtete Kinder und deren Familien häufig mitbringen und wie wir sie gut unterstützen können. Bringen Sie gern Ihre Fragen mit oder schreiben Sie sie mir vorher an jutta.bennecke@bonn.de.

Fragen können zum Beispiel sein

- Vor welchen Herausforderungen stehen geflüchtete Kinder und Eltern?
- Was versteht man unter Traumatisierungen?
- Welche Unterstützung können wir ihnen anbieten?
- Wo findet man Hilfsmöglichkeiten?
- Was ist in der Zusammenarbeit mit den Eltern nützlich?

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Offenen Ganztagschulen, Fachkräften der Jugendhilfe und weiteren Interessierten

Referentin: Jutta Bennecke

Termin: 11. März von 14 bis 17 Uhr

Ort: Räume der Beratungsstelle

Anmeldung: Bis spätestens 29. Februar

Einschätzungen, Vorgehen und Elterngespräche bei Kindeswohlgefährdungen

Nicht selten sind Kinder in den Tageseinrichtungen, bei denen man sich auf der Basis vielfacher Beobachtungen starke Sorgen hinsichtlich ihrer familiären Lebenssituation und ihrer damit zusammenhängenden Entwicklungschancen macht. Solche Kinder fallen auf nicht nur durch Hinweise auf mangelnde Versorgung oder merkwürdig anmutende körperliche Verletzungen auf, sondern eventuell auch durch Fehlzeiten, auffälliges Verhalten beziehungsweise sie machen Aussagen, die ihre Not verdeutlichen. Die Eltern solcher Kinder wirken häufig psychisch belastet. Unter Umständen zeigen sie ebenfalls ein ungewöhnliches Verhalten, auch bezüglich der Kooperation mit dem Kindergarten.

Im ersten Teil dieser Veranstaltung wird erarbeitet, wie Kindeswohlgefährdungen, auch mit Hilfe von Einschätzungsbögen, erkannt und fachgerecht behandelt werden können. Im zweiten Teil wird das Augenmerk darauf liegen, wie Gespräche mit Eltern bei „brisanten“ Themenstellungen gut vorbereitet, geführt und ausgewertet werden können.

Zielgruppe: Angebot für Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Offenen Ganztagschulen oder weiteren mit Kindern Arbeitenden

Kursleitung: David Aufdermauer (Fachdienst Kinderschutz) und Klaus Vossel (Erziehungs- und Familienberatungsstelle)

Termine: 16. und 23. Februar, jeweils 9 bis 13 Uhr

Rahmen: Die Veranstaltung besteht aus zwei Terminen, Anmeldung nur für beide Termine möglich

Ort: Räume der Beratungsstelle

SPRECHSTUNDEN IM STADTGEBIET

Sprechstunden bei Kooperationspartner*innen

Sprechstunde in der Internationalen Begegnungsstätte

In der Internationalen Beratungsstelle bietet Frau Paola Pisano Kindern, Jugendlichen und Eltern eine anonyme und kostenlose Sprechstunde an.

Hier werden Lösungsmöglichkeiten für Ihre Probleme, Erziehungsfragen, Zukunftssorgen und Schulprobleme gesucht und entwickelt.

Die Beratung ist in Englisch, Italienisch oder mit Dolmetschenden möglich.

Zielgruppe: Frauen, Mütter in der Schwangerschaft und Mütter mit ihren Kindern, Kinder, Jugendliche, Eltern und Fachkräfte

Beraterin: Paola Pisano (Erziehungs- und Familienberatungsstelle)

Termine: 30. Januar, 27. Februar, 12. März, 26. März, 9. April, 23. April, 7. Mai, 21. Mai, 4. Juni, 18. Juni

Anmeldung: Telefonisch oder persönlich

Ort: Räume der Internationalen Beratungsstelle, Ollenhauerstraße 1, 53113 Bonn,
Telefon: 0228 - 77 60 15 1



Sprechstunden bei Kooperationspartner*innen

Sprechstunde im Stadtteilbüro Medinghoven

Im Stadtteilbüro Medinghoven – Diakonisches Werk - bietet Herr Younes Lefqih Jugendlichen und Eltern eine anonyme und kostenlose Sprechstunde an.

Hier sind wir bei allen Fragen rund um Erziehung und Familie für Sie da.

Wir beraten auf Deutsch, Arabisch und Französisch.

Berater: Younes Lefqih

Termine: Jeden dritten Dienstag im Monat von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Anmeldung: Bei der Familienberatungsstelle oder bei der Beratungsstelle der Diakonie

Ort: Räume des Stadtteilbüros Medinghoven – Diakonisches Werk-, Briandstraße 5, 53123 Bonn,
Telefon: 0228 - 24 28 96 6

Sprechstunden in Schulen

In folgenden Schulen bieten wir regelmäßige Sprechstunden für die Schülerinnen und Schüler, gerne aber auch für Kinder und Jugendliche sowie Eltern aus der Nachbarschaft an:

Berthold Brecht Gesamtschule Tannenbusch

Schlesienstraße 21-23, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 77 72 30 oder 0228 – 77 69 48 oder
0228 – 77 69 50

Emilie-Heyermann-Schule Realschule

Robert-Koch-Straße 36, 53115 Bonn,

Telefon: 0228 – 77 74 70

Friedrich-Ebert-Gymnasium

Ollenhauerstraße 5, 53113 Bonn, Telefon: 0228 – 77 75 19
oder 0228 – 77 75 20

KGS Burgschule Bonn Bad Godesberg

Winterstraße 53, 53177 Bonn, Telefon: 0228 – 77 79 10

Liebfrauenschule Bonn

Königstraße 17–19, 53113 Bonn, Telefon: 0228 – 21 0 70 0

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und Eltern

Termine: Die Termine können bei der jeweiligen Schule erfragt werden

Sprechstunden und begleitete Elterncafés in Familienzentren

In allen städtischen Familienzentren sowie in dem Familienzentrum „Villa Vielfalt“ in Godesberg und „Wunderland“ in Medinghoven bieten wir offene Sprechstunden, Elterncafés und Elternveranstaltungen an.

Die Beratungen können auf Deutsch, teils auch auf Englisch, Französisch, Arabisch oder mit Dolmetschenden erfolgen. Wenn Sie eine Übersetzung brauchen, sagen Sie das bitte dem Familienzentrum.

Zielgruppe: Sie sind offen für alle Kinder, Jugendlichen, Eltern und Fachkräfte aus dem Sozialraum

Anmeldung: Die Anmeldung zur Sprechstunde kann über uns oder über die Familienzentren erfolgen.

Termine: Die Termine können bei den jeweiligen Familienzentren erfragt werden.

Die Adressen der Familienzentren:

Dransdorf:

Familienzentrum Gerhard-Hauptmann-Straße

Gerhard-Hauptmann-Straße 11, 53121 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 78 0

E-Mail: famz.gerharthauptmannstrasse@bonn.de

Familienzentrum Am Vogelsang

Siemensstraße 41, 53121 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 54 0

E-Mail: famz.gerharthauptmannstrasse@bonn.de

Auerberg:

Verbundfamilienzentrum An der Rheindorfer Burg

Helsinkistraße 2, 53117 Bonn

Telefon: 0228 – 77 8713 0

E-Mail: famz.anderrheindorferburg@bonn.de

Tannenbusch:

Familienzentrum Lummerland

Zoppoter Straße 2, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 17 0

E-Mail: Kindergarten.ZoppoterStrasse@bonn.de

Familienzentrum Mosaik

Waldenburger Ring 30, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 32 0

E-Mail: famz.waldenburgerring30@bonn.de

Familienzentrum Montessori Kinderhaus

Waldenburgerring 44, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 58 0

E-Mail: famz.waldenburgerring44@bonn.de

Familienzentrum Farbenfroh

Chemnitzer Weg 11, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 66 48 21

E-Mail: famz.chemnitzerweg@bonn.de

Medinghoven:

Familienzentrum Wunderland

Stresemannstraße 28, 53123 Bonn

Telefon: 0228 – 38 27 23 2

E-Mail: Kita-Wunderland@kjf-ggmbh.de

Familienzentrum Medinghoven

Stresemannstraße 26, 53123 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 39 0

E-Mail: famz.stresemannstrasse@bonn.de

Holzlar:

Familienzentrum Holzlar

Alte Bonner Straße 2, 53229 Bonn

Telefon: 0228 – 36 35 36

E-Mail: famz.altebonnerstrasse@bonn.de

Bad Godesberg und Mehlem:

Familienzentrum Villa Vielfalt

Koblenzer Straße 81, 53177 Bonn

E-Mail: famz.friedrichbleekstrasse@bonn.de

Familienzentrum Metzental

Talstraße 7, 53177 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 41 0

E-Mail: famz.talstrasse@bonn.de

Verbundfamilienzentrum Kleine Helden

Friedrich-Bleek-Straße 1, 53179 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 57 0

E-Mail: famz.friedrichbleekstrasse@bonn.de

Familienzentrum Monti-Haus

Ellesdorfer Straße 43, 53179 Bonn

Telefon: 0228 – 77 87 15 0

E-Mail: famz.domhofstrasse@bonn.de

www.bonn.de

Fotonachweise

Titel		© pixabay.com
Seite	5	© freepik.com
Seite	7	© freepik.com
Seite	8	© freepik.com
Seite	9	© pressfoto/freepik.com
Seite	11	© freepik.com
Seite	13	© freepik.com
Seite	17	© Wavebreak Media Micro/stock.adobe.com
Seite	23	© Paolese/stock.adobe.com

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Impressum: Die Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn,
Amt für Kinder, Jugend und Familie/Amt für Presse, Protokoll
und Öffentlichkeitsarbeit, Januar 2024, Auflage 500, gedruckt auf 100%
Recyclingpapier zertifiziert mit dem Blauen Engel.